

Joseph Haydn



Franz Joseph Haydn -
der große
österreichische
Komponist, der
Begründer der
klassischen
Instrumentalmusik und
der Gründer des
modernen Orchesters.
Viele glauben, dass
Haydn der Vater der
Symphonien und
Quartette ist.

- **Joseph Haydn wurde am 31. März 1732 geboren, in der kleinen Stadt Rohrau, Nieder Österreich. Er ist der Sohn des Master-Rad Angelegenheiten. Die Mutter des Komponisten war ein Koch. Die Liebe zur Musik flößte der Vater in kleinem Joseph, der ernsthaft singen liebte. Der Junge hatte ein ausgezeichnetes Gehör und Gefühl für Rhythmus, und wegen dieser musikalischen Fähigkeiten wurde den Chor in einer kleinen Stadt Haynburg zugelassen. Später bewegte er sich in eine Vene, die im Chor in der Kathedrale Kommunikation singen. Haydn hatte einen eigenwilligen Charakter, und in 16 Jahren aus dem Chor gekickt - in der Zeit, als er die Stimme Pause war. Er verließ ohne Existenzmittel. Er hatte für verschiedene Jobs gemacht. Er hat sogar die Diener des italienischen Gesangslehrer Nikolai Porpor sein. Aber auch als Arbeitsdiener warf Haydn die Musik nicht und nahm den Unterricht bei dem Komponisten.**



- **Im Jahr 1759 komponierte der junge Genie seinen ersten Symphonie. Heiratete Haydn ziemlich spät, im Alter von 28, Anna Maria Kler. Im Jahr 1761 wird Haydn den zweiten Kapellmeister am Hof des Fürsten Esterházy, einer der einflussreichsten Familien in Österreich ist. Für eine recht lange Karriere am Hofe Esterházy komponierte er eine große Anzahl von Opern, Sinfonien und Quartetten (insgesamt 104). Im Jahr 1781 traf Haydn mit Mozart. Im Jahr 1792 traf sich mit dem jungen Beethoven und nahm es an dem Schüler. In der Ankunft in Wien, schrieb Haydn seine beiden berühmten Oratorien „Die Schöpfung“ und „Jahreszeiten“. er schrieb fast nichts nach Oratorien zu schreiben.**
- **Der große Komponist starb am 31. Mai 1809. Später wurden die Überreste nach Eisenstadt überführt, wo er viele Jahre seines Lebens nahm.**